

Kurzbeiträge von BirdLife Luzern

Neuer «Mister Hecken» von BirdLife Luzern

Mit dem neuen 5-Jahres-Projekt von BirdLife Luzern «Aufwind für die Luzerner Vögel» geht der Einsatz im Bereich Lebensraum- und Artenförderung weiter. Das Ziel ist, bis 2026 mindestens 2500 Meter neue arten- und dornenreiche Hecken im Kanton Luzern zu schaffen. Davon sollen Neuntöter, Goldammer, Zauneidechse, Hermelin & Co. profitieren.



Die Finanzierung des Projekts für die kommenden Jahre ist gesichert.

Um die Umsetzung voranzubringen, hat der Vorstand beschlossen, neben der Geschäftsführerin Susanna Lohri eine weitere Person zu suchen, die mit diesem Auftrag betraut werden kann. Wir freuen uns sehr, dass wir mit René Hardegger einen profunden Kenner der Biodiversitätsförderung gefunden haben. René Hardegger war 10 Jahre lang Präsident des Ornithologischen Vereins Region Sursee (OVS). Er arbeitete früher bei Pro Natura Aargau im Schutzgebietsunterhalt, ist Naturschutzbeauftragter der Gemeinde Ruswil und hat sich zum Forstingenieur weitergebildet. Seit 2019 hat er seine eigene Firma naturprojekte.ch.

Mehr Hecken für Luzern!

Kennen Sie Landwirte oder Bäuerinnen, die an einer Heckenförderung interessiert wären? Melden Sie sich bei René Hardegger – wir sind froh um solche Hinweise, jeder Meter zählt!

Kontakt: 077 424 05 40,
rene.hardegger@birdlife-luzern.ch



Frank Wassen

Das Venedig in Sursee beherbergt eine grosse Population des Fadenmolchs.

Vorstandskonferenz von BirdLife Luzern und den Sektionen

Am Donnerstag, 29. September 2022 findet die jährliche **Vorstandskonferenz** statt. Alle Vorstandsmitglieder und weitere Interessierte der Sektionen sind dazu herzlich eingeladen. Wir möchten damit die Zusammenarbeit mit den Sektionen verstärken. Der Anlass findet in Sursee und im Naturschutzgebiet Venedig statt. Dort wird uns Ruedi Wüst einen Einblick in die Aufwertungs- und Pflegemassnahmen inkl. fakultativer vorgängiger Exkursion geben. Wir freuen uns über eine rege Teilnahme und den Austausch!

Erfolgreicher Abschluss des Feldornithologiekurses (FOK) 2020/21

Mit einem Jahr Verspätung (Coronabedingt) haben 12 Teilnehmende den FOK erfolgreich mit der Prüfung abgeschlossen: Benno Affolter, Jacqui Affolter, Andreas Anderegg, Melanie Anderegg, Marek Büyückerber, Gianna Dirren, Sebastian Dirren, Béatrice Gähwiler, Guido Huser, Andreas Leidl, Jürg Reist, Michael Trummler. BirdLife Luzern gratuliert allen ganz herzlich!

An den 18 halb- bis zweitägigen Exkursionen gab es viele einmalige Entdeckungen. Herausragend war der Zugvogel-Beobachtungstag auf der Wasserscheide/Gurnigel mit einem adulten Männchen der Steppeiwehe und 30 Bienenfressern.

Übrigens: Auch 2023 wird wieder ein FOK starten.



Martin Käsch

Gute Stimmung beim Abschluss des FOK 2020/21.